



Der Komet.

Unterhaltungsblatt für gebildete Stände.

Achtzehnter Jahrgang.

Redacteur: Dr. C. Herlossohn.

Verleger: C. P. Melzer.

N^o 48.

Sonntag, den 7. März.

1847.

Der Wahrsager.

Novellette von Alf.

(Fortsetzung.)

„Ja, — ein netter Mann,“ fiel der alte Herr ein, „auch nicht ohne Mittel, aber weltlich, sehr weltlich, sah ihn nie in einer Kirche.“

„Sollte denn darin die Frömmigkeit liegen?“ fragte Frau von Abendroth, „gewiß nicht und sind die Kirchen leer, so liegt es nicht an herrschender Freigeisterei; die Leute kommen schon, wenn der Geist der Liebe dort herrscht.“

„Es gibt aber doch vortreffliche Redner —“

„Ganz sicher, die schönen Worte aber thun es nicht mehr, in einer Zeit, wo es auf persönliches Vertrauen ankommt.“

„Nun, nun, vielleicht muß ich Dir schon einmal Recht geben, aber — die Conventikel bleiben doch eine schöne Sache.“

Die Dame mochte wohl einsehen, daß sie den Alten nicht mehr überzeugen könne, wenigstens ließ sie die Sache auf sich beruhen, während der Wagen langsam durch den Sand dahin fuhr.

S.

Am andern Abende saß die Familie gemächlich um den Theetisch, als sich ein Polizeibeamter melden ließ, der Dringendes mit dem Herrn vom Hause zu sprechen habe, weshalb sich die Damen entfernten und der Alte, um den Besuch zu empfangen, allein blieb. —

„Leider, Herr von Abendroth,“ begann der Polizeibeamte, ein Mann von entsprechendem, gewandtem Wesen, „leider bringe ich Ihnen nicht die freundlichsten Nachrichten; sein Sie indeß außer Sorge, es sind alle Vorkehrungen bereits getroffen, um Sie durchaus sicher zu stellen.“